

Trümmereinsatz geprobt

Mittwoch, 14. Juni 2006

BRH-Rettungshundestaffel übt für den Ernstfall auf Abrissgelände ATTENDORN. Am vergangenen Wochenende probte die BRH-Rettungshundestaffel Südwestfalen e.V. den Trümmereinsatzfall. Die Firma Bauer und Mourik Umwelttechnik GmbH & und die Stadt Attendorn haben es den Zwei- und Vierbeinern gestattet, auf dem Abrissgelände des Gründerparks in Attendorn zu trainieren. Die Lagerhallen und Büroräume waren, wie es nach einer Gasexplosion durchaus der Fall sein könnte, teilweise in „Schutt und Asche“ gelegt, da der komplette Gründerpark in diesen Tagen abgerissen wird.

BRH-Rettungshundestaffel übt für den Ernstfall auf Abrissgelände ATTENDORN. Am vergangenen Wochenende probte die BRH-Rettungshundestaffel Südwestfalen e.V. den Trümmereinsatzfall. Die Firma Bauer und Mourik Umwelttechnik GmbH & und die Stadt Attendorn haben es den Zwei- und Vierbeinern gestattet, auf dem Abrissgelände des Gründerparks in Attendorn zu trainieren. Die Lagerhallen und Büroräume waren, wie es nach einer Gasexplosion durchaus der Fall sein könnte, teilweise in „Schutt und Asche“ gelegt, da der komplette Gründerpark in diesen Tagen abgerissen wird. Derzeit hat die Staffel einen geprüften Trümmerhund. Um sich für diese Art der Vermisstensuche einsatzfähig melden zu können, braucht die Staffel jedoch drei geprüfte Trümmerhunde. Diesem Ziel kann der gemeinnützige Verein nur durch die Mithilfe und Unterstützung solcher Baufirmen oder Städten und Gemeinden etc. näher kommen. Die Rettungshundestaffel ist auf der Suche nach Legerhallen oder Abrissgeländen. Für die Hunde ist es wichtig, in ständig wechselnden Umgebungen zu trainieren, damit sie sich im Ernstfall in jeder Situation voll auf ihre Arbeit konzentrieren können. Hunde und Führer sind über ihren Dachverband versichert, sodass keinerlei „Unannehmlichkeiten“ auf die Besitzer der Übungsgelände zukäme! Weitere Informationen zur Arbeit der Staffel gibt es im Internet unter www.rettungshundestaffel-swf.de.

–sav-